

DENKMALPFLEGE IN BADEN-WÜRTTEMBERG · Nachrichtenblatt des Landesdenkmalamtes  
Herausgeber: Landesdenkmalamt Baden-Württemberg · Eugenstraße 7 · 7000 Stuttgart 1  
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Präsident Dr. August Gebeßler  
Schriftleitung: Dr. Doris Ast · Redaktionsausschuß: K. Becker, N. Bongartz, Dr. E. Hannmann,  
Dr. D. Lutz, Dr. H. Schach-Dörge  
Druck: Druckhaus Robert Kohlhammer · Kohlhammerstraße 1–15 · 7022 Leinfelden-Echterdingen 1  
Postverlagsort: 7000 Stuttgart · Erscheinungsweise: vierteljährlich · Auflage: 19 000 · Beim Nachdruck  
sind Quellenangabe und die Überlassung von zwei Belegstücken an die Schriftleitung erforderlich.

## Inhalt

Peter Anstett	
Die alte „Polizeidirektion“ in Baden-Baden wird nicht abgebrochen	
Eine Entscheidung der Landesregierung	45
Hubert Krins	
Die Arbeitersiedlung „Zeppelinldorf“ bei Friedrichshafen	46
Eberhard Grunsky	
Das ehemalige Warenhaus Knopf (heute Karstadt) in Karlsruhe	57
Richard Scholtz	
Eine alte Zehntscheune wird zu neuem Leben erweckt	65
Brigitte Reinhardt/Sabine Weyrauch	
Bauten jüdischer Dorfgemeinschaften im Kreis Ludwigsburg	70
Inken Jensen	
Ein Brunnen des 17. Jahrhunderts – das älteste Baudenkmal	
der Stadt Mannheim	77
Abbruchkandidaten mit Zukunft (4)	
Regierungsbezirk Tübingen	81
Peter Schubart	
Gedankenlose „Denkmalpflege“ im Detail	94
Mitteilungen	94
Personalien	96

**Titelbild:** Ehemaliges Großherzoglich-Badisches Amtshaus von 1843 in Baden-Baden, das lange Zeit als Sitz der Polizeidirektion diente. Die Aufnahme der Vorderfront entstand im April 1979.  
Zum Beitrag Peter Anstett: Die alte „Polizeidirektion“ wird nicht abgebrochen